

für den
Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 114.

Leipzig, Mittwoch den 18. Mai.

1892.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Hierdurch wird das Ergebnis der in der diesjährigen Hauptversammlung stattgehabten Neuwahlen durch den nachstehenden Auszug aus dem notariellen Protokoll zur Kenntnis der Mitglieder gebracht.

In der Hauptversammlung vom 15. Mai 1892 wurden abgegeben 682 gültige Stimmen. Es haben sich als gewählt ergeben:

I. In den Vorstand:

- a. als erster Vorsteher Herr Dr. Eduard Brockhaus in Leipzig mit 681 Stimmen.
- b. als zweiter Vorsteher Herr Arnold Bergsträßer in Darmstadt mit 675 Stimmen.
- c. als erster Schriftführer Herr Paul Siebeck in Freiburg i/B. mit 682 Stimmen.
- d. als zweiter Schriftführer Herr Max Riemeyer in Halle a/S. mit 680 Stimmen.

II. In den Rechnungsausschuß:

Herr August Frederking in Hamburg mit 676 Stimmen.
Herr Carl Engelhorn in Stuttgart mit 655 Stimmen.
Herr Adolf Rost in Leipzig mit 653 Stimmen.

III. In den Wahl-Ausschuß:

Herr Georg Calvör in Göttingen mit 673 Stimmen.
Herr Wilhelm Müller in Wien mit 674 Stimmen.
Herr Max Woywod in Breslau mit 679 Stimmen.
Herr Artur Seemann in Leipzig mit 672 Stimmen.

IV. In den Verwaltungsausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses.

Herr Max Cyriacus in Leipzig mit 679 Stimmen.
Herr Richard Linnemann in Leipzig mit 679 Stimmen.
Herr Rudolf Winkler in Leipzig mit 678 Stimmen.

Leipzig, den 16. Mai 1892.

Der Wahlausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Fritz Borstell, Vorsitzender.

Bekanntmachung.

Am heutigen Tage ist in die Abth. A der Eintragsrolle nacherfichtliche Eintragung bewirkt worden:

Nr. 125. Herr J. Riffarth in Procura der Firma A. Riffarth, Buch- und Kunstdruckerei, Verlagsbuchhandlung und Dampfbuchbinderei in M.-Gladbach, meldet durch seinen Bevollmächtigten, Herrn Rechtsanwalt Dr. Paul Schmidt in Leipzig, an, daß der Verfasser der

1. im Jahre 1890 unter dem Titel „Krone des häuslichen Glücks, Anleitung zur guten Kindererziehung für latholische Mütter“,
2. im Jahre 1881 unter dem Titel: „Das häusliche Glück für Frauen“,
3. im Jahre 1888 unter dem Titel: „Wegweiser zum häuslichen Glück für Mädchen“

Neunundfünfzigster Jahrgang.

im Verlage der obengenannten Firma anonym erschienenen Werke Herr Pfarrer Viesen in Giesenkirchen bei M. Gladbach sei.

Tag der Anmeldung: 11. April 1892 (— 10. Februar 1892 —).

Ebenso sind am heutigen Tage in die Abth. B. der Eintragsrolle nacherfichtliche Eintragungen bewirkt worden:

Nr. 14. Herr Buchhändler Ludwig Huber als alleiniger Besitzer der Jos. Kösel'schen Buchhandlung in Rempten meldet durch seinen Bevollmächtigten, Herrn Rechtsanwalt Dr. Paul Schmidt in Leipzig, an, daß von dem im Jahre 1891 im Verlage der obengenannten Firma in 33. Auflage unter dem Titel: „Meine Wasserkur“ erschienenen Werke Sebastian Kneipp's eine Uebersetzung in die

1. spanische,
2. italienische,
3. englische

Sprache begonnen und zu 3 auch bereits vollendet sei.

Tag der Anmeldung: 11. April 1892 (— 10. Februar 1892 —).